Niederschrift

über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung Borgsum am Dienstag, dem 28.10.2008, im Gasthof "Landpartie".

Anwesend sind: **Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:30 Uhr**

Gemeindevertreter

Herr Norbert Clausen	
Herr Uwe Ingwersen	Bürgermeister
Herr Hauke Junge	2. stellv. Bürgermeister
Herr Norbert Nielsen	1. stellv. Bürgermeister
Herr Brar Olufs	
Herr Carl-Oluf Roeloffs	
Herr Boy Thomsen	

von der Verwaltung

Frau Anke Zemke	als Protokollführerin

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 . Anträge zur Tagesordnung
3 . Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung
4 . Einwohnerfragestunde
4.1 . Unterstellmöglichkeit in der Marsch
4.2 . Brücke am Strand
4.3 . Geschwindigkeitsanzeige
4.4 . Bauzaun
5 . Bericht des Bürgermeisters
6 . Kurangelegenheiten
6.1 . Einheitliche Kurabgabe auf Föhr
7 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ingwersen begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung

Es gibt keine Einwände zur Niederschrift über die 2. Sitzung.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Die Niederschrift über die 2. Sitzung gilt somit als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

4.1. Unterstellmöglichkeit in der Marsch

Es wird angeregt, in der Marsch eine Unterstellmöglichkeit (Schutzhütte) für die Schulkinder zu errichten. Diesbezüglich soll ein Gespräch mit Herrn Bürgermeister Juhl aus Alkersum geführt werden.

4.2. Brücke am Strand

Es wird angemerkt, dass die kleine Brücke am Strand nicht mehr vorhanden ist. Es wird überlegt, inwieweit eine Fixierung der Brücke zum Beispiel durch die Verankerung von Pfählen möglich sei. Ausreichend sei eine Nutzung der Brücke von einer Person zur Zeit.

4.3. Geschwindigkeitsanzeige

Die installierte Geschwindigkeitsanzeige am Ortseingang wird insgesamt positiv beurteilt. Die Pachtdauer belaufe sich laut Bürgermeister Ingwersen auf 2 x 3 Jahre. Finanziert werde die Anlage durch Werbung. Es bestehe die Möglichkeit, die Anlage jederzeit umzusetzen. Es gab eine Anfrage von Heidi Braun, ob die Geschwindigkeitsanzeige gegebenenfalls auch leihweise anderen Gemeinden zur Verfügung gestellt werden könne.

4.4. Bauzaun

Es wird gefragt inwieweit der Bauzaun von Herrn Henry Jacobs in dieser Form zulässig sei, da dieser atypisch aus einer Holzkonstruktion bestehe. Es wird entgegnet, dass der Baubeginn bald anstehe. Inwieweit eine Abstimmung mit der Gemeinde bezüglich der Ausgestaltung des Bauzauns erfolgen müsse, wird durch Bürgermeister Ingwersen geklärt werden.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Ingwersen gibt bekannt, dass in der letzten Zeit die Thematik einer einheitlichen Kurabgabe vermehrt diskutiert wurde.

Der Schacht an der Halle im Baugebiet wurde neu verlegt und ist angeschlossen worden.

Des weiteren wird bekannt gegeben, dass Herr Weißflog sein Haus nunmehr verkauft habe.

6. Kurangelegenheiten

6.1. Einheitliche Kurabgabe auf Föhr

Bürgermeister Ingwersen berichtet, dass eine inselweite einheitliche Kurabgabe ange-

strebt werde. Dies bedeute eine Vereinheitlichung der Saisonzeiten sowie der Altersgrenzen und Ermäßigungstatbestände. Es seien laut aktueller Satzung maximal 80% der Ausgaben der Gemeinde über die Einnahme von Kurabgaben und 10% über die Einnahme von Fremdenverkehrsabgaben finanzierbar. Die Kurabgabe beträgt in Borgsum zur Zeit:

1,50 € Hauptsaison
1,00 € Zwischensaison
0,50 € Nebensaison

Die Meinung zu dieser Thematik ist innerhalb der Gemeindevertretung geteilt.

Es gibt zum Beispiel die Anregung, dass die Kurabgabe direkt durch die Vermieter abgeführt werden könne, was letztendlich dazu führe, dass der Gast die Erhöhung der Kurabgabe nicht unmittelbar zu spüren bekomme. Auch wird über eine Umsetzung erst ab dem Jahr 2010 nachgedacht, da das Gastgeberverzeichnis bereits veröffentlicht ist und man von den dort veröffentlichen Angaben nicht abweichen möchte. Positiv würde es gesehen werden, wenn alle Föhr-Land Gemeinden, gegebenenfalls mit Ausnahme von Nieblum und Utersum, sich auf einen gemeinsamen Kurabgabesatz verständigen würden. Dies solle in Absprache mit den anderen Gemeinden diskutiert werden.

7. Verschiedenes

a) Da Herr Marienfeld Anfang des kommenden Jahres aus seinem Beschäftigungsverhältnis bei der Gemeinde Borgsum ausscheiden wird, wurde versucht eine neue Besetzung für die Stelle zu finden. Dies ist bislang nicht gelungen. Es wird nun überlegt, die vakante Stelle durch das Verteilen von Flyern in der Gemeinde weiter bekannt zu machen.

b) Es wird bekannt gegeben, dass für die Internetpräsentation der Gemeinde Borgsum mit Herrn Hauke Nielsen und Herrn Lutz Ermert zusammen gearbeitet werde.

c) Herr Sven Martens benötigt für die Durchführung des Winterdienstes in der Gemeinde Borgsum neuen Sand. Dieser soll beschafft werden.

d) Es wird angemerkt, dass das Bushäuschen druckimprägniert ist und daher in diesem Jahr nicht mehr gestrichen werden müsse.

e) Der Aushangkasten der Gemeinde soll zum Frühjahr einen neuen Anstrich bekommen.

f) Für die Rattenbekämpfung wird Bürgermeister Ingwersen neue Köder besorgen.

g) Bezüglich der Weihnachtsmarktes, der wieder zusammen mit der Gemeinde Witsum durchgeführt werden wird, wird man sich mit Herrn Hark Ocke Nickelsen in Verbindung setzen, damit dieser wie im Vorjahr als Weihnachtsmann engagiert werden kann. Der genaue Termin für den Weihnachtsmarkt richtet sich nach der zeitlichen Vorgabe von Herrn Nickelsen.

h) Im Rahmen der Feuerwehrversammlung soll über den Haushalt beraten werden. Geplant ist es, Rücklagen für den Erwerb eines neuen Feuerwehrautos zu schaffen, da das jetzige Auto bereits 20 Jahre alt ist. Bedacht werden solle hierbei jedoch die geplante Zusammenlegung der Feuerwehren.

Bürgermeister Ingwersen bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22.30 Uhr.

Uwe Ingwersen Anke Zemke